

## Die Stiftung Familienhilfe begeht im Jahr 2021 das 30 Jahre Bestehen der Stiftung



Quelle: de.123rf.com

**Engagiert und mit Freude bleiben die Stiftungsrätinnen und -räte  
für Familien und mit Ihnen als Unterstützende unterwegs.**

Stiftung Familienhilfe  
Präsidentin  
sig. Cornelia Achermann-Weber

Geschäftsstelle  
Sekretärin  
sig. Doris Stucki

Bern, im Mai 2021  
www.familienhilfe-bern.ch  
kontakt@familienhilfe-bern.ch

Spendenkonto CH70 0079 0016 8752 2002 6  
Stiftung Familienhilfe, Postfach 3064, 3001 Bern

STIFTUNG  
**FAMILIENHILFE**

www.familienhilfe-bern.ch

30 Jahre Stiftung Familienhilfe  
im Jahr 2021

### JAHRESBERICHT 2020

Zu Beginn des Jahres 2020 löste eine Pandemie weltweit Verunsicherungen, Ängste und Fragen aus. Das Arbeitsleben, die sozialen Kontakte und die Mobilität wurden in der Schweiz durch den ersten Lockdown von Mitte März bis Mitte April eingeschränkt. Der Bundesrat rief den Ausnahmezustand aus. Für zahlreiche Berufsgruppen stand die Arbeit von einem Tag auf den andern still. Die Einkommensverluste trafen Menschen mit Teilzeitanstellungen, tiefen Einkommen, Arbeit auf Abruf und prekären Arbeitsbedingungen hart. Existenz und Zukunft blieben ungewiss.



Quelle: de.123rf.com

### FAMILIEN

In Haushalten, in denen das Budget bereits vor der Pandemie bescheiden und zu knapp war, sowie für Alleinerziehende (ein Drittel aller Gesuche) stellten erneute Kürzungen die Familien vor enorme Herausforderungen. Die eingereichten Gesuche zeigten, dass mit nochmaligen Ausgabenkürzungen Beiträge an Spielgruppen, Sportaktivitäten, Musikstunden, Tagesschule, Kita sowie Ferienlager nicht mehr zahlbar waren. Für den Ersatz von zu klein gewordenen Kinderbetten, die Anschaffung eines Fahrrads oder eines Laptops für die Schule sowie kieferorthopädische Behandlungen für Kinder fehlten die

Mittel. Die festen Ausgaben für Mietkosten, Krankenkassenprämien, Gebühren blieben teils unbezahlt und führten zu Verschuldungen. Die Stiftung Familienhilfe erhielt zahlreiche dringliche Hilferufe und Anfragen für Lebensmittelgutscheine und Beiträge an Miete und Krankenkassenprämien. Sofern die Vergabekriterien der Stiftung die Kostenübernahme ausschlossen, verwies die Stiftung die Familien an weitere Hilfswerke. Ende des Jahres 2020 verzeichnete die Stiftung Familienhilfe 218 eingegangene Gesuche. 117 Gesuche entsprachen den Vergabekriterien der Stiftung und wurden bewilligt.



Quelle: behrchen/photocase.com

## STIFTUNG FAMILIENHILFE

Die bereits vor der Pandemie steigende Zahl der Gesuche an die «kleine» Stiftung Familienhilfe veranlasste den Stiftungsrat, die Vergabekriterien anzupassen.

Das Ziel der Stiftung bleibt es, Unterstützungsbeiträge zu leisten.

**Spenderinnen und Spender der Stiftung Familienhilfe tragen zu diesem Ziel bei und ermöglichen es, Familien zu stärken und Perspektiven zu schaffen.  
Herzlichen Dank!**

## SPENDERINNEN, SPENDER UND WEITERE UNTERSTÜTZENDE

Sie haben

- Ausbildungen in Pflege, Logistik und Früherziehung und damit existenzielle Grundlagen für Eltern geschaffen.
- Schulbildungen und Studienbeiträge mitfinanziert.
- Kindern zu einer Tagesstruktur verholfen.
- Erste Gruppenerfahrungen im Spielen und Lernen drinnen und

draussen ermöglicht und Kinder mit besonderen Bedürfnissen mit einer Spezialanschaffung oder Therapie unterstützt.

- Kieferorthopädische Behandlungen von Kindern und Erwachsenen mit einem Kostenanteil mitfinanziert.
- Anschaffungen wie Betten, Pult, Fahrräder, Laptop und anderes mehr ermöglicht.

## MERCI AN

- Alle privaten Spenderinnen und Spender, die monatlich oder jährlich dazu beitragen, Familien zu stärken. Die Stiftung Familienhilfe gibt Ihre Spende vollumfänglich an die Familien weiter.
- Den Synodalrat der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn für den Beitrag und die Spende sowie für die Delegierung einer Vertretung in den Stiftungsrat.
- Die Stiftung für kirchliche Liebestätigkeit für den Beitrag zur neuen Homepage.
- Die Louise Müller Stiftung für die Beiträge.
- Die Gesamtkirchengemeinde Bern, die Kirchgemeinden und Pfarrämter für Beiträge, Sammlungen und Kollekten.
- Frauenvereine im Kanton Bern für ihre Unterstützung.
- Unternehmungen für die Weihnachtsspenden.
- Alle Stiftungsrätinnen und Stiftungsräte für ihr ehrenamtliches Engagement (gesamthaft für das Jahr 2020 ca. 700 Stunden).
- Frau Zarina Kadyrova, externe Rechnungsführerin.
- Alle weiteren Unterstützenden und zuweisenden Stellen.

## STIFTUNGSRAT FAMILIENHILFE

Herr Peter Deutsch, Rechtsanwalt in Bern, gab sein Amt als Präsident per Juni ab. Die Nachfolge übernahm Frau Cornelia Achermann-Weber, Rechtsanwältin und Fachanwältin SAV Familienrecht in Thun. Damit wechselte die Stiftung ihren Sitz nach Thun.

Frau Maya Pfarrer gab ihr Amt als Sekretärin ebenfalls im Juni 2020 nach sieben Jahren ab. Sie verbleibt im Stiftungsrat.

Ihre und weitere anstehende Aufgaben übernahm Frau Doris Stucki. Die Überleitung in neue Strukturen regelte ein befristeter Vertrag.

Nach 18-jähriger Mitwirkung verliess per Ende Dezember 2020 Frau Béatrice Kuret aus Langenthal, bisher Vizepräsidentin, den Stiftungsrat. Die Wahl als Stiftungsratsmitglied nahm Herr Stephan Bösiger, Pfarrer in Langenthal, an.

**Ein grosser Dank geht an den zurückgetretenen Präsidenten, die Vizepräsidentin und die Sekretärin für ihr langjähriges Engagement!**

Zahlen	2020	2019
Eingegangene Gesuche (ohne tel. Anfragen)	218	253
Bewilligte Gesuche	117	166
Abgelehnte und zurückgewiesene Gesuche	101	87
Spenden	Fr. 44'836.90	Fr. 38'342.00
Beiträge (davon zweckgebunden Fr. 9'000)	Fr. 29'000.00	Fr. 10'500.00
Ausbezahlte Unterstützungsbeiträge	Fr. 76'041.60	Fr. 123'604.00